

**Pressemitteilung
15.07.2019**



Wir sagen dem Pflegenotstand den Kampf an

Der aktuelle Pflegenotstand macht auch vor dem Zollernalb Klinikum keinen Halt. Allerdings schauen wir nicht zu, wie immer mehr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet werden, sondern wir sagen dem Fachkräftemangel den Kampf an.

Seit 40 Jahren gibt es die Krankenpflegeschule des Zollernalb Klinikums. In diesem Jahr eröffneten wir unsere zentralisierte Akademie für Gesundheitsberufe in Albstadt. An der neuen Akademie wird es zwei Kurse mit jeweils 26 Schülern geben, die gleichzeitig starten. Somit ermöglichen wir mehr Schülerinnen und Schülern als je zuvor den Start in den Klinikalltag. Insgesamt bilden wir zurzeit 110 Gesundheits- und Krankenpflegeschüler aus, welche in unserem Klinikum betreut werden.

Die Pflegedirektion hat zusammen mit der Personalentwicklung des Zollernalb Klinikums ein Konzept entwickelt, welches nicht nur Schulabgänger ansprechen soll, sondern auch Quereinsteigern. „Wir ermöglichen Quereinsteiger den perfekten Start in einen neuen Lebensabschnitt. Egal, ob Mütter nach der Elternzeit oder Personen, die eine Veränderung brauchen. Wir freuen uns über jeden engagierten zukünftigen Kollegen“, berichtet Pflegedirektorin Blerta Muqaku.

Eines unserer besten Beispiele ist Sarah Binanzer. Die heute 27-jährige machte nach dem Abitur eine Ausbildung zur Bankkauffrau. „Ich konnte meiner Arbeit nie mit vollem Engagement nachgehen, da mir immer etwas fehlte. Am Ende war meine Entscheidung die Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin zu beginnen eine volle Herzblut-Entscheidung“.

Ulrike Treuz ist seit 1980 Krankenschwester und lebt auch heute noch ihren Beruf „Es ist ein sehr schöner, anspruchsvoller, verantwortungsvoller und abwechslungsreicher Beruf“, berichtet sie. Seit 1992 leite ich die Station 2 AB in Albstadt. „Viele meiner Kolleginnen, die noch relativ frisch Mütter sind schätzen die Schichtarbeit. Es ermöglicht Ihnen viel Zeit mit Ihren Kindern zu verbringen. Es gibt auch die Möglichkeit nur Nachtschichten zu arbeiten, um sonst die freie Zeit mit der Familie nutzen zu können“.

„Unser Klinikum bietet den Mitarbeitern viele Möglichkeiten an sich fort- und weiterzubilden. Das ist ein großer Motivationsaspekt, der viele Türen öffnet in unserem Klinikum“, fügt Blerta Muqaku hinzu.

Alle mit Interesse können Sie gerne bei unserer Pflegedirektorin Blerta Muqaku melden, um weitere Informationen zu erhalten.

blerta.muqaku@zollernalb-klinikum.de